



10.04.2008 um 14:31:23 Joern Horstmann

#### Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!

Hallo zusammen!

Mein Einsatzgebiet liegt hauptsächlich in der Planung von einfachen Einfamilienhäusern. Seit meinen Allplan-Anfängen vor über fünf Jahren konstruiere ich in 3D. Mein Anspruch lautet: Wenn 3D, dann durchgängig für Darstellung und Massenermittlung und das Ganze mit möglichst wenig Getrickse.

Mit BIM2008 mag Allplan damit zweifelsohne einen Schritt nach vorn gemacht zu haben. Doch diese Aussage gilt m.E. nur bis Oberkante Drempele. Also da wo das Dach anfängt. Die Dachfunktionalitäten sind in Allplan 2008 unzureichend und gefühlt irgendwo in den neunziger Jahren stehen geblieben.

Zugegeben mag das Dachmodul seinen Zweck bei einfachsten Dächern (Satteldach, Pultdach) erfüllen. Hierzulande (Norddeutschland) ist die Trapezgaube jedoch eine sehr häufig verwendete Gaubenform. Eine solche Gaube mit Allplan BIM-gerecht (also so, daß Sie in 3D korrekt aussieht und zudem die passenden Auswertungen für Dachhaut, Sparren, Ausbauflächen und Bruttorauminhalt liefert) zu konstruieren, ist -wenn überhaupt- nur mit sehr viel Aufwand, Getrickse und Querdenkerei verbunden. Die jahrealte FAQ zur Trapezgaubenkonstruktion funktioniert nur oberflächlich, doch gerade beim Dach steckt der Teufel oft im Detail, wenn man einen professionellen Anspruch an BIM hat.

Ein weiteres grobes Manko ist z.B. die fehlerhafte Traufpunktdarstellung bei unterschiedlichen aneinandergrenzenden Dachneigungen.

Desweiteren vermisse ich nach wie vor grundlegende Basisfunktionen wie die Erstellung von Regenrinnen und Regenfallrohren, sowie Kasten- und Ortsganggesimsen. Sicherlich kann man sich alles irgendwie in 3D oder mit anderen Architekturbauteilen modellieren, doch eine Software die sich Marktführer nennt, sollte solche längst überfälligen Dach-Basis-Funktion schleunigst integrieren.

Weiterentwicklungen an der Oberfläche (Paletten etc.) sind zwar schön und gut, doch der dort gewonnene Zeitgewinn geht um Faktor drei wieder verloren, wenn man am Dach angelangt ist und dort bei fast jedem Projekt irgendwo und irgendwie improvisiert werden muss.

Allplan macht nur bis zum Dach Spaß. Dann kostet es Nerven, Zeit und Geld.

Ich persönlich bin aufgrund der vorgenannte Schilderungen von der Allplan-Entwicklung der letzten Jahre eher enttäuscht. Hiermit nehme ich auch Bezug auf die Diskussion im Forumsbeitrag "BIM 2008 Usability" vom 05.04.2008.

Schöne Grüße,  
Jörn Horstmann



10.04.2008 um 14:41:00 Daniel Peter

#### RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!

Muss (irgendwie zu meinem bedauern) zustimmen, ist mir zu 95% aus dem Herzen geschrieben.

Zu viel Getrickse, wenns mal mehr als Sattel oder Pult ist. Aber auch da noch gibts Unglaubliches wie zum Beispiel die arg eingegrenzte Auswahl an Sparrenköpfen. Oder das nachträgliche Ändern der Dachneigung.

Hat zwar m.E. nur untergeordnet mit 2008 zu tun, da es in der 2006er auch nicht anders war, aber große Ziele einerseits (BWS Ebenm, pdf...) und das Liegenlassen ganzer Module andererseits macht mir im Alltag auch arg Kopfzerbrechen.

Daniel



10.04.2008 um 15:45:48 Frank Emons

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Zitat:

"Freedom to Implement Visions

Getreu dem Leitsatz „Freedom to Implement Visions“ versuchen wir das Unmögliche, um die Realisierung innovativer Ideen zu ermöglichen. Durch modernste Software helfen wir unseren Kunden, neue Wege zu gehen. Den Kopf frei zu haben für das, was zählt. Dafür steht unser Claim „moving minds“. Und dafür setzen wir vor allem auf die Vielfalt unserer Produkte."

gefunden auf der Internetseite nemetschek.com.

aus Zeitmangel sage ich dazu jetzt mal nichts weiter, weil ich momentan mit den 2D-Funtionen, der Bauteilbibliothek und den Plottertreibern in Allplan kämpfe um simple Ansichten zu erstellen.

Nur soviel: Manchmal ist es besser sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und das Eine dann richtig zu machen als auf allen Hochzeiten zu tanzen....

 10.04.2008 um 16:17:49 Helmut Leitl

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Hallo Jörn,

volle Zustimmung, leider!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Gruß  
Helle

 10.04.2008 um 16:38:22 Ralph Schmidt

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Hallo Zusammen!

Leider kann ich meinen Vorrednern auch nur recht geben.

Doch die Kritik wird wohl nicht viel ändern. Wir haben Allplan seit 1997 in unserem Büro im Einsatz.

Bei jeder neuen Version war zu bemängeln, dass hauptsächlich die Benutzeroberfläche verändert wurde. Manche Funktionen, ganze Module gar haben sich nicht wirklich weiterentwickelt, Beispiel Treppen oder auch das Dachmodul.

Zur Zeit habe ich noch die Version 2006 am Laufen, soll ich BIM überhaupt aufspielen, angesichts der doch stark geäußerten Kritik der Forumsteilnehmer?

 10.04.2008 um 17:36:07 zeichen stift

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Tach zusammen,  
natürlich gibt es auch hier zu den kritikpunkten meine volle Zustimmung. Es gibt Dinge im CAD, die mehr Spaß machen als Dächer in 3 D zeichnen...

wenn ich mir die ins haus flatternden werbeheftchen anderer anbieter anschau mit zigs vordefinierten Auswahlmöglichkeiten zur Dachmodellierung....

\*schnief\* sieht alles so toll aus... 😞

jetzt zur den dingen, die mich daran am meisten stören:

wenn das dach mal ein klein wenig komplizierter wird, ist feierabend.

bsp. schon mal probiert, ne trapezgaube (also schlepp mit seitlich geneigten wangen) zu zeichnen? dafür habe ich ca. 1 jahr gebraucht...

hat mann denn nun denn mal endlich seine dachebenen passend, geht der ärger mit der dachhaut los. kleines eck rausschneiden oder dranhängen, schon zerschiesst es mir die dachhaut u. nur durch stundenlanges probieren erreiche ich mein ziel. (das Zeichnen in 3D wird hierdurch sehr teuer...)

ist es für den entwurf dann dennoch geschafft, fällt man bei der ausführungsplanung wieder ins jahr 1990 zurück.

oft habe ich keine andere chance, also das dach auf 2 tb zu verteilen, um die gewünschte dachform hinzubekommen. (wers mir nicht glaubt, dem schicke ich

gerne mal ne aufgabe... 😞 mit der folge, dass die massenermittlung auch nicht mehr stimmt. doppelte traufe, kehle, first etc....

um es schön auszudrücken:

von einer spaßmachenden Nutzung des 3-d-Dach- Modells kann ich noch nicht sprechen.

Danke.

 10.04.2008 um 18:08:06 Joerg Velletti (Nemetschek)

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

ich will hier nix schönreden, das Dachmodul ist schon ziemlich lange auf der Liste "müsste dringendst renoviert werden" (wenn auch nicht so lange wie das Treppen Modul)

aber zu :

>> ... soll ich BIM überhaupt aufspielen, angesichts der doch stark >> geäußerten Kritik der Forumsteilnehmer?

die Kritik ist weniger, dass die Verson 20008 keine Verbesserungen mit sich bringt, sondern eher das sich viele User MEHR oder vor allem ANDERE Verbesserungen gewünscht haben.

- Die Eigenschaften-palette für schnelle Veränderungen im 2D bereich von vielen Infos auf einmal
- Kombinierte Filter
- PDF Import
- Automatische teilbild Legenden
- Pfeile am Ende jedes Elements frei definieren
- Doppelte Elemente löschen

werden die meisten schon genutzt haben und auch für gut befunden haben. (bis auf die üblichen "kleinen" verbesserungsmöglichkeiten)

die anderen grösseren Features

- Bauwerksstruktur
- Ebenen Manger
- 3D PDF Export
- Geländermodellierer

werden die wenigsten genutzt haben, bzw .die sind recht komplex und darum gibts da auch nicht so viel "Hurra" geschrei ..

um nur ein paar sachen aufzulisten ..

jörg

der ja schon seit 3 Studnen im WE ist : ..

 10.04.2008 um 18:14:34 Joern Horstmann

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Vielen Dank für Eure Meinung zu dem Thema.

Ich hoffe, dass noch mehr leidgeprüfte User hinzukommen und der Beitrag an die Entwicklung weiter gegeben wird.

Kann mich noch gut an ein Telefonat mit der Hotline aus dem Jahr 2004 erinnern. Hatte dort mein Leid geplagt und man sagte mir, dass am Dachmodellierer gearbeitet wird. Einen Zeitpunkt zur Veröffentlichung vermochte man mir jedoch nicht zu nennen. Mit leicht humorvollem Unterton sagte mir der nette Hotliner, dass es evtl. sogar bis zur 2008er-Version dauern könnte ...

Na das hat sich ja nun erledigt!

P.S. Sicherlich stellt die gewünschte Verbesserung im Dachmodellierer eine programmiertechnische Herausforderung dar. Das sowas aber möglich ist, sieht man doch an diversen Dach-Abbingprogrammen (SEMA etc.). Oder sehe ich da etwas falsch?

 10.04.2008 um 22:20:43 Thomas Lehner

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Hallo,

leider kann ich zur 2008er nicht viel sagen, die haben wir noch im Karton... das Dachmodul ist aber definitiv verbesserungswürdig - ebenso diverse andere Programmteile, dies wurde jedoch schon an anderer Stelle erschöpfend besprochen. Zum Vergleich der Handhabung einer Dachkonstruktion kann ich einen direkten Vergleich nur zu Spirit herstellen, mit dem ich 3,5 Jahre bis 03/2007 unterwegs war. Hiermit musste ich eines schönen Tages einmal eine "Anthroposophen-Gaube" in 3D erstellen, also ein Teil mit Schrägen und Null rechten Winkeln. Ich war kurz vor der Einlieferung in die nahegelegene Nervenheilanstalt, bekam es jedoch mit ultraheftigem Gefrickle und eisernem Willen dann doch hin. Was dann

allerdings etwas schade war: der Zimmermann auf der Baustelle musste dann leider feststellen, dass die Konstruktion in Natura so gar nicht möglich war...



aber dafür konnte das CAD-System nun mal ausnahmsweise nix...

Offenbar sind Konstruktionen von Dächern, Treppen etc. CAD-programmiertechnisch harte Nüsse (auch bei anderen Anbietern denke ich) und sollten deshalb von der Entwicklung bevorzugt weiterentwickelt und verbessert werden - hier sollte m.E. die Priorität stärker liegen, als bei eher oberflächlichen Programmteilen.  
Gruß: T.



11.04.2008 um 08:25:01 Ralph Schmidt

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

@Thomas Lehner:

Das ist sicherlich ein guter Punkt! Die Programmierung solcher 3D-Geschichten ist sicherlich keine leichte Aufgabe. Und ob andere Programme so viel besser sind kann man ja nur beurteilen, wenn man diese bereits in der Praxis eingesetzt hat, der Werbung ist hier (leider) nicht zu trauen.

@Joerg Velletti:

Danke für die Entscheidungshilfe! Natürlich werde ich BIM aufspielen, war ja auch verdammt teuer 😊 Spaß beseite, es gibt ja auch viel Positives an Allplan, sonst würden wir das ja auch nicht alle einsetzen, oder? Fängt das WE bei Nem am Donnerstag an?  
Gruß Ralph



11.04.2008 um 08:49:27 Tina Bevanda-Bertes

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

...ich wollte allen Herren Vorrednern in jedem Punkt zustimmen.  
Die Verbesserungen in BIM sind okay, auch wenn ich mit der Bauwerksstruktur meine Probleme habe (was aber nix heißen soll, daß es nicht funktioniert...:o))  
- aber was in den letzten Jahren im Dach und Treppenbereich auf der Strecke geblieben ist ist schon sehr frustrierend. (und in vielen anderen Bereichen...)  
Ich arbeite schon seit 1995 mit Allplan und es hatte damals tatsächlich viele Features, die mein altes CAD nicht hatte - bis auf die Ansichten und Schnitte...zu dem Thema könnte ich eine Stunde (und länger) maulen, ich laß es aber, weil heute so schön die Sonne scheint...die hatte ich schon lang nicht mehr gesehen!  
Sonnige Grüße  
Tina



11.04.2008 um 10:09:15 Joerg Velletti (Nemetschek)

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

Trägt zwar nicht zum Thema bei, aber da ich we habe darf ich auch plaudern 😊  
@Ralph

Das WE fängt nur für Leute am Donnerstag an, die wegen Kindern nur 30 Stunden arbeiten ..

@Tina:

hab ich eigentlich gestern erwähnt, dass wir mittags im T-Shirt draussen gegessen sind beim Essen ?? 😊



11.04.2008 um 10:25:14 Michael Graf

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

[OT] Habe ich eigentlich schon erwähnt, dass wir hier große Schwierigkeiten haben den Putz auf die Wände bappen zu lassen weil es hier so kalt (Wärmedämmverbundsystem friert kaputt) ist und ich jeden Tag die Scheiben meines Autos freikratzen muss...

mg



11.04.2008 um 10:44:45 Thomas Lehner

**RE: Dachmodul und BIM - ein Ärgernis!**

nix text ;-)

